

<https://de.connection-ev.org/article-3538>

Internationale Arbeit für Kriegsdienstverweigerer und Deserteure Frankfurt, Bochum, Offenbach: Run Soldier Run – Eine Collage zu Krieg, Desertion, Verweigerung und Asyl

Szenische Lesungen mit Rudi Friedrich von Connection e.V. und dem Gitarristen Talib Richard Vogl (11.04.2022) In Frankfurt/M., Bochum und Offenbach/M. finden die nächsten Veranstaltungen »Run Soldier Run« statt. In einer Collage präsentieren Rudi Friedrich von Connection e.V. und der Gitarrist Talib Richard Vogl In zwei Mal 45 Minuten Texte von Verweigerern und Verweigerinnen aus der Türkei, Ukraine, USA und Eritrea im Wechsel mit Szenen, Gedichten und Liedern.

Die Veranstaltungen finden statt:

Mo., 9. Mai in 60311 Frankfurt, 19 Uhr, Haus am Dom, Domplatz 3

So., 15. Mai in 44894 Bochum, 18 Uhr, Bahnhof Langendreer, Studio 108, Wallbaumweg 108

Do., 21. Juli in 63065 Offenbach/M., 19 Uhr, Stadtbibliothek Offenbach, Herrnstr. 84

Vier Personen stehen für viele andere: Sie widersetzen sich dem Gehorsam, dem Militär, dem Krieg. Die dargebotenen Geschichten zeigen, was es bedeutet, Nein zu sagen, gerade in einem Krieg. Wie wirken die Protagonisten in dem jeweils eigenen Land auf die Gesellschaft? Welche Konsequenzen hat ihre Entscheidung für sie selbst, welche Bedeutung hat sie für eine Bewegung gegen den Krieg? In vielen Ländern werden Armee, Militärdienst oder Wehrpflicht als etwas scheinbar Selbstverständliches hingenommen. Aber wir sehen Brüche und Risse in diesem Bild. In aller Regel wird nicht gezeigt, dass Kriegsdienstverweigerung und Desertion jeden Tag geschehen. Wir müssen feststellen, dass das Menschenrecht auf Kriegsdienstverweigerung gerade in einem Krieg in aller Regel nicht anerkannt wird. Wir wollen auch deutlich machen, wie mit ihnen als Flüchtling umgegangen wird, wie wenig ihre Entscheidung geachtet wird.

Weitere Veranstaltungen können gebucht werden

Aufgrund der Corona-Pandemie war es lange Zeit nicht möglich solche Veranstaltungen durchzuführen. Wir freuen uns daher sehr, dass dies nun wieder möglich ist. Gruppen und Organisationen, die gegen einen festen Beitrag von 500 Euro pro Veranstaltungsort eine Veranstaltung vor Ort organisieren wollen, bitten wir um Rückmeldung über unser [Formular](#). In dem Beitrag enthalten sind ein festes Kontingent an Flugblättern und Plakaten, das Honorar und die Fahrtkosten der Referenten. Die Gruppen vor Ort sind verantwortlich für die lokale Organisation, Unterkunft und Verpflegung.

[Weitere Informationen](#) zur Szenischen Lesung haben wir auf unserer Website zusammengestellt. Besonders hinweisen möchten wir auf einen [Video-Trailer](#). Auch das [Programmheft](#) der Szenischen Lesung steht zur Verfügung.

Connection e.V.: News vom 11. April 2022

Stichworte: ⇒ [Arbeit von Connection e.V.](#) ⇒ [Asyl und KDV](#) ⇒ [Desertion](#) ⇒ [Eritrea](#) ⇒ [Kriegsdienstverweigerung](#) ⇒ [Türkei](#) ⇒ [Ukraine](#) ⇒ [USA](#)